Sendungsnachverfolgung: was, warum und wie

Einen eindeutigen, zeitlich begrenzten Nachverfolgungslink pro Sendung mit Empfängern teilen, ganz ohne Portalkonto. Mit Live-Karte, Frachtdetails und konfigurierbaren Feldern.

Aktualisiert 17. April 2026

🎥 Videoüberblick zu dieser neuen Funktion ansehen.

▶ https://watchclueso.com/embed/mp2iwk6dhv5bzrrf

Zusammenfassung

Was ist die Funktion „Nachverfolgungslink“?

- Jede Sendung erhält automatisch eine eigene Nachverfolgungsseite. Dies ist eine teilbare URL, die jeder ohne Qargo-Konto oder Anmeldung öffnen kann.
- Empfänger wie Warenempfänger, Lagerkontakte oder einmalige Lieferadressen erhalten volle Transparenz über die Lieferung, sobald sie auf den Link klicken.
- Die Seite zeigt alle wichtigen Informationen: Sendungsstatus, Stopp-Standorte, voraussichtliche Zeitstempel, Frachtdetails, Palettenscan-Verlauf und eine Live-Karte mit der Position des Fahrers während der Fahrt.

Warum Nachverfolgungslinks nutzen?

- Empfänger und Lieferkontakte möchten wissen, wo sich ihr Versand befindet. Von ihnen ein Qargo-Konto zu verlangen, ist jedoch nicht realistisch. Nachverfolgungslinks bieten ihnen einen direkten Einblick in ihre Lieferung, ganz ohne Konto.
- Weniger Anrufe und E-Mails mit der Frage „Wo ist meine Lieferung?“ bedeuten weniger Zeitaufwand für das Nachfassen.
- Die Funktion eignet sich für jeden Empfänger: Stammkunden, einmalige Lieferkontakte, Lager von Drittanbietern und mehr.

Wie funktioniert es?

- Ein *Super admin* konfiguriert eine **Nachverfolgungslink-Vorlage**, um festzulegen, welche Informationsfelder auf der Seite erscheinen.
- Beim Erstellen einer Sendung wird automatisch ein Nachverfolgungslink generiert.
- Der Link wird über das **Aufgaben**-System (Sendungsaufgaben oder Stoppaufgaben) an die Empfänger verteilt. Dazu dient die Variable **Sendung › Nachverfolgungslink** in E-Mail-Vorlagen.
- Links bleiben 30 Tage nach der letzten Aktualisierung der Sendung aktiv und können jederzeit manuell widerrufen werden.

Begriffe

Begriff	Definition
Nachverfolgungslink	Eine eindeutige, zeitlich begrenzte URL, die einem Empfänger Lesezugriff auf die Nachverfolgungsseite einer Sendung gibt, ohne dass eine Qargo-Anmeldung erforderlich ist.
Nachverfolgungsseite	Die öffentliche Webseite, die ein Empfänger beim Öffnen eines Nachverfolgungslinks sieht. Sie zeigt Status, Standorte, Frachtdetails und eine Live-Karte.
Nachverfolgungslink-Vorlage	Eine von einem Super admin festgelegte Konfiguration, die bestimmt, welche Informationsbereiche und Felder auf der Nachverfolgungsseite angezeigt werden. Gilt für den gesamten Mandanten.
Kontaktaufgabe	Eine automatische E-Mail oder Benachrichtigung, die bei einem festgelegten Sendungsstatus an einen Kontakt gesendet werden kann. Hier dient sie dazu, den Nachverfolgungslink an den Empfänger zu übermitteln.
Widerrufen	Manuelles Deaktivieren eines Nachverfolgungslinks, sodass er nicht mehr aufgerufen werden kann. Dies erfolgt in der Detailansicht der Sendung.

Anwendungsfälle

Nachverfolgungslinks passen ganz natürlich in eine Vielzahl von Transportabläufen. Hier einige typische Szenarien, in denen Teams sie einsetzen.

Standardbenachrichtigung des Empfängers

Der häufigste Anwendungsfall: Einem Empfänger wird automatisch sein Nachverfolgungslink per E-Mail gesendet, sobald eine Sendung geplant oder abgeholt wird. Der Empfänger erhält eine Live-Ansicht seiner Lieferung, ohne ein Qargo-Konto zu benötigen und ohne manuellen Aufwand für den Disponenten.

3PL- und Mehrparteien-Sendungen

In 3PL-Konstellationen wird der Transport für eine Partei organisiert, aber einer anderen in Rechnung gestellt, zum Beispiel bei der Abholung bei einem Verkäufer und der Lieferung an ein Fulfillment-Center. Hier kann der Verkäufer seinen Versand dank des Nachverfolgungslinks in Echtzeit verfolgen, ohne Zugriff auf das vollständige Qargo-Portal zu benötigen. Jede Partei sieht nur das, was sie braucht.

ETAs mit Lieferstandorten teilen

Lager, Fährterminals und andere feste Lieferpunkte müssen oft wissen, wann ein Fahrzeug ankommt. Wird ein Nachverfolgungslink an den Kontakt des Standorts gesendet, kann dieser die ETA direkt verfolgen, statt den Disponenten anzurufen. Das reduziert eingehende Anrufe und sorgt für reibungslose Übergaben.

Sendungsverfolgung aus einem früheren TMS ersetzen

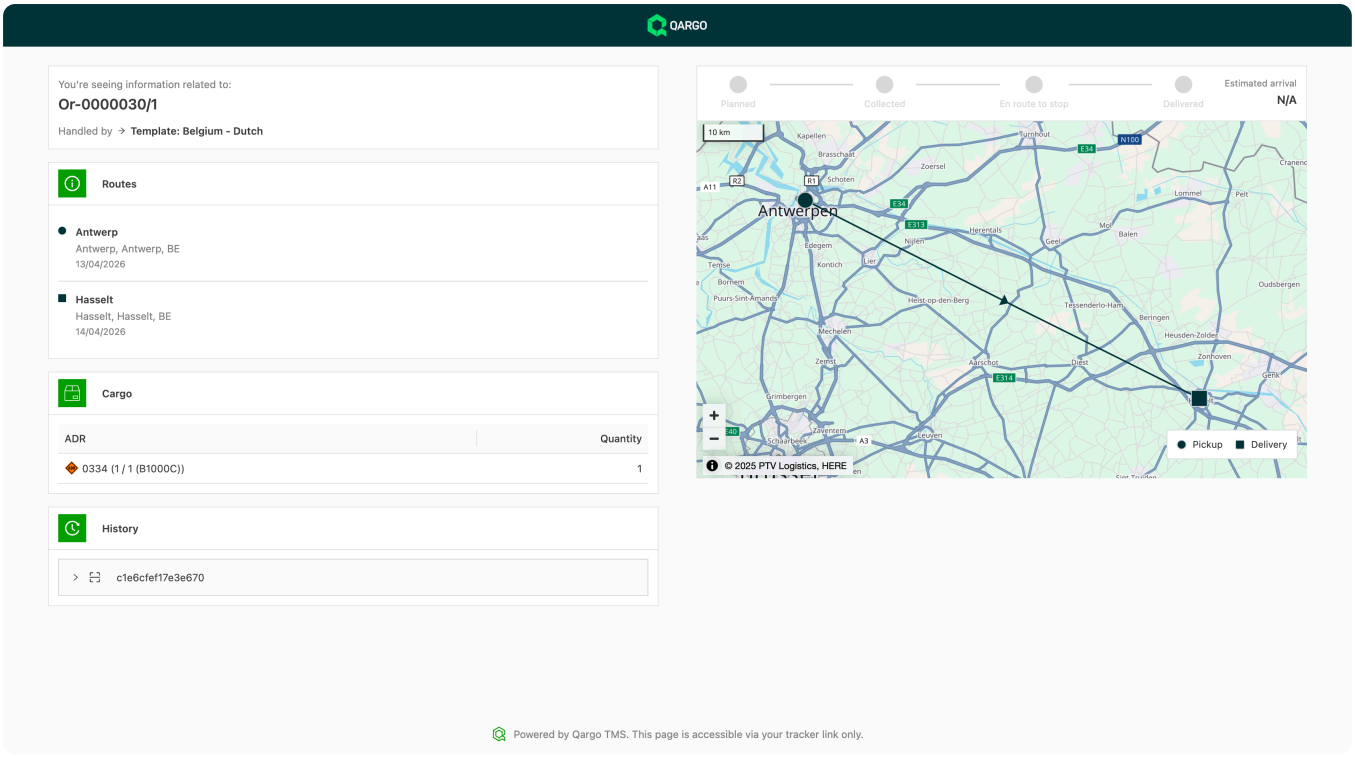
Für Teams, die zu Qargo wechseln, stellen Nachverfolgungslinks die Transparenz über Sendungen wieder her, die Kunden und Empfänger in ihrem bisherigen System hatten. Kontakte, die bisher Nachverfolgungsupdates erhalten haben, müssen ihre Abläufe nicht ändern. Sie erhalten einfach stattdessen einen Link.

Was Empfänger sehen

Beim Öffnen eines Nachverfolgungslinks gelangen Empfänger direkt zu einer übersichtlichen Lieferübersicht, ohne Anmeldung und ohne Umwege. Die Seite enthält:

- **Sendungsstatus**: der aktuelle Ausführungsstatus der Sendung (z. B. **Geplant**, **Unterwegs**, **Geliefert**).

- **Stoppdetails**: Abhol- und Lieferstandorte mit Referenzen sowie voraussichtliche Ankunftszeiten.
- **Frachtdetails**: Frachtbeschreibung, Mengen, Verpackungsarten und Palettenscan-Verlauf.
- **Karte**: zeigt die Abhol- und Lieferstandorte auf einer Karte. Ist der Fahrer aktiv auf dem Weg zum Lieferstopp, wird auch seine Live-Position auf der Karte angezeigt.



Zusätzliche Informationsbereiche (wie Kundenreferenz, Container-Nr., Transportservice, benutzerdefinierte Felder und Extra-Felder) können über die Konfiguration der **Nachverfolgungslink-Vorlage** sichtbar gemacht werden, siehe **Nachverfolgungslink-Vorlage konfigurieren** weiter unten.
Die Nachverfolgungsseite ist vollständig responsiv und funktioniert sowohl in Desktop- als auch in mobilen Browsern.

📚 Nachverfolgungsseiten sind nur auf Englisch verfügbar und unterstützen kein individuelles Branding. Jeder Nachverfolgungslink gilt für genau eine Sendung. Hat ein Auftrag mehrere Sendungen, erhält jede davon einen eigenen Link.

Einrichtung und Konfiguration

Voraussetzungen

Die Einrichtung von Nachverfolgungslinks umfasst drei Schritte: **einen für einen Qargo admin** und zwei für einen Super admin.

1. **Qargo admin:** Die Integration **Nachverfolgungslink** für den Mandanten aktivieren.
2. **Super admin:** Eine **Nachverfolgungslink-Vorlage** konfigurieren, um festzulegen, welche Informationen auf der Seite erscheinen.
3. **Super admin: Kontaktaufgaben** (auf Sendungs- oder Stoppebene) einrichten, um den Nachverfolgungslink per E-Mail an die Empfänger zu senden.

Schritt 1: Integration „Nachverfolgungslink“ aktivieren (Qargo admin)

Die Integration **Nachverfolgungslink** muss auf dem Mandanten aktiviert werden, bevor alles Weitere möglich ist.
Nach der Aktivierung werden Nachverfolgungslinks für jede neue Sendung automatisch generiert. In diesem Schritt ist

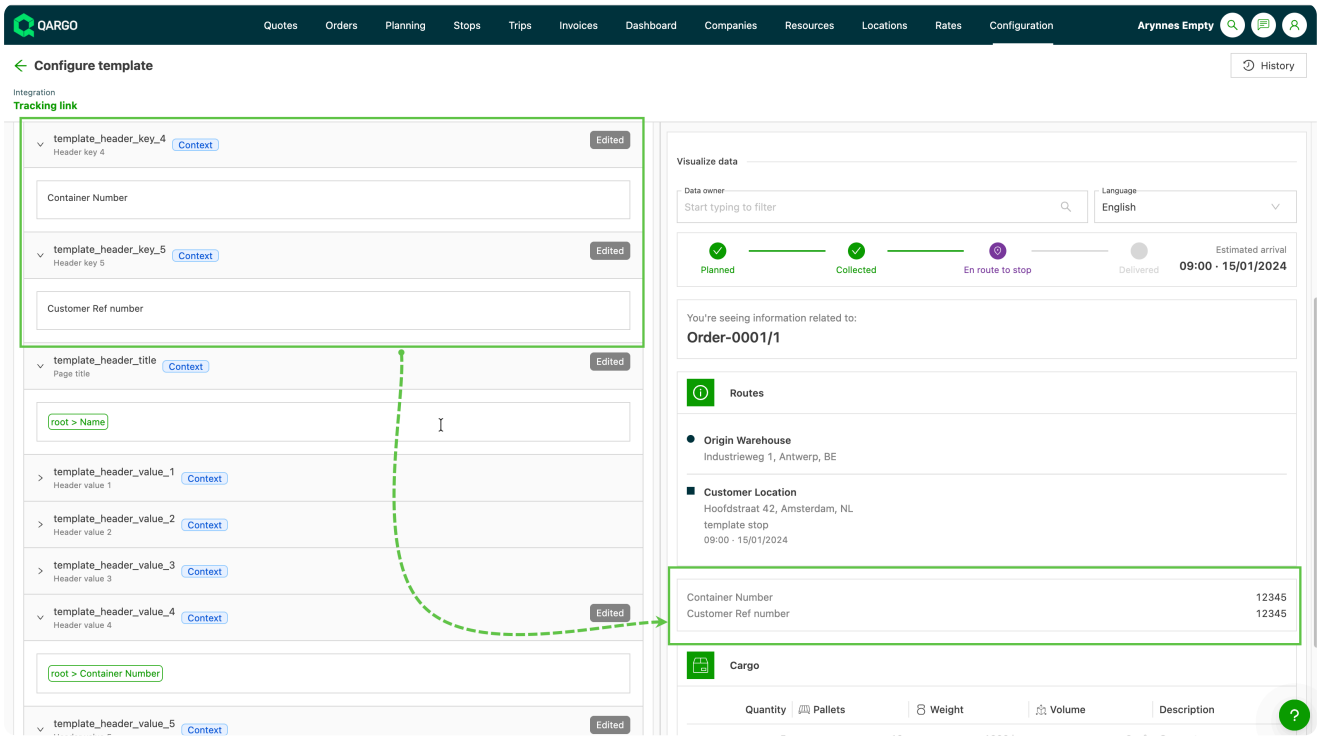
nichts weiter erforderlich.

> 💬 **Kontakt** mit dem Qargo-Team aufnehmen, um die Integration **Nachverfolgungslink** hinzufügen und aktivieren zu lassen.

Schritt 2: Nachverfolgungslink-Vorlage konfigurieren (Super admin)

Die **Nachverfolgungslink-Vorlage** bestimmt, was Empfänger auf ihrer Nachverfolgungsseite tatsächlich sehen. Eine Vorlage gilt für alle Nachverfolgungsseiten des gesamten Mandanten. Daher lohnt es sich, sie sorgfältig zu konfigurieren.

1. Zu **Konfiguration > Vorlagen > Integrationsvorlagen navigieren**.
2. Den Vorlagentyp **Nachverfolgungslink auswählen**.
3. **(Optional)** Zusätzliche Felder, die dem Standardformat der Vorlage hinzugefügt werden sollen, **konfigurieren**. Verfügbare Optionen sind unter anderem:
   - Sendungsstatus
   - Stoppreferenzen
   - Voraussichtliche Zeitstempel
   - Frachtdetails und Palettenscan-Verlauf
   - Kundenreferenz
   - Container-Nr.
   - Transportservice
   - Benutzerdefinierte Felder
   - Extra-Felder



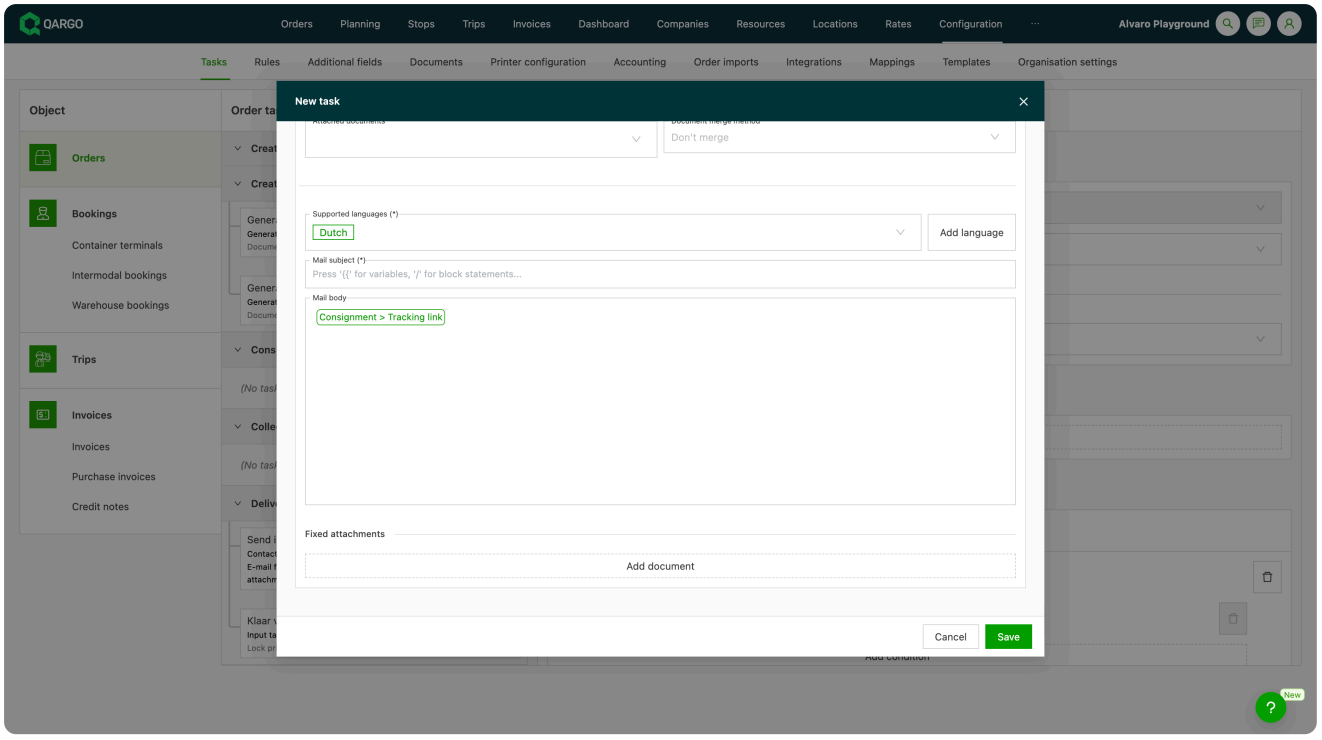
4. Die Vorlagenkonfiguration **speichern**.

> 🧰 Die Vorlage gilt für den gesamten Mandanten. Alle Empfänger sehen dasselbe Layout und dieselbe Feldauswahl. Vorlagen pro Kunde oder pro Transportservice sind derzeit nicht verfügbar.

Schritt 3: Nachverfolgungslinks über Aufgaben senden (Super admin)

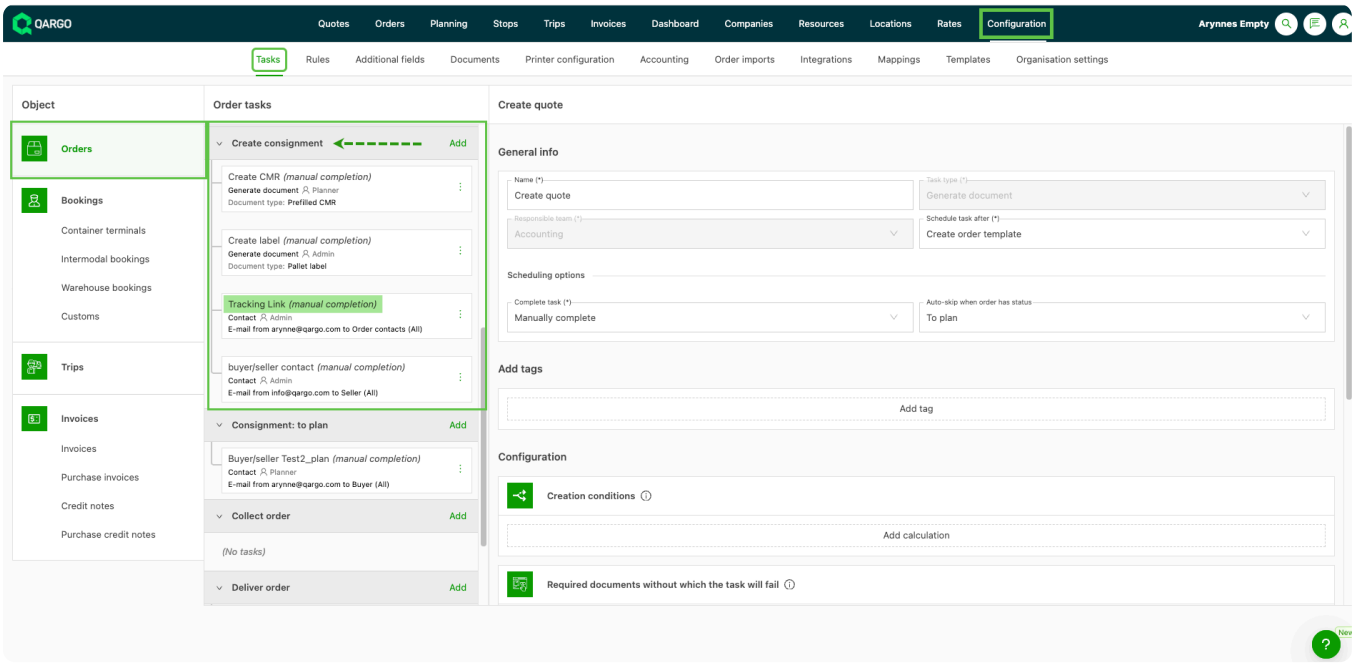
Der Nachverfolgungslink erreicht die Empfänger über das **Aufgaben**-System. Die Variable `tracking link` lässt sich zu jeder ***E-Mail-Vorlage einer Sendungs- oder Stoppaufgabe*** hinzufügen. Den Rest übernimmt Qargo: Jeder Empfänger erhält automatisch einen eigenen, eindeutigen Link.

1. Zu **Konfiguration > Aufgaben navigieren**.
2. Eine **Kontaktaufgabe** auf Sendungsebene **auswählen** oder erstellen.
3. **Im E-Mail-Text** `#{{` eingeben oder im Editor auf die Variablen-Schaltfläche klicken, nach **Sendung > Nachverfolgungslink** suchen und den Eintrag in der Liste auswählen. Beim Senden der Aufgabe ersetzt Qargo diesen Platzhalter durch den eindeutigen Nachverfolgungslink des jeweiligen Empfängers.

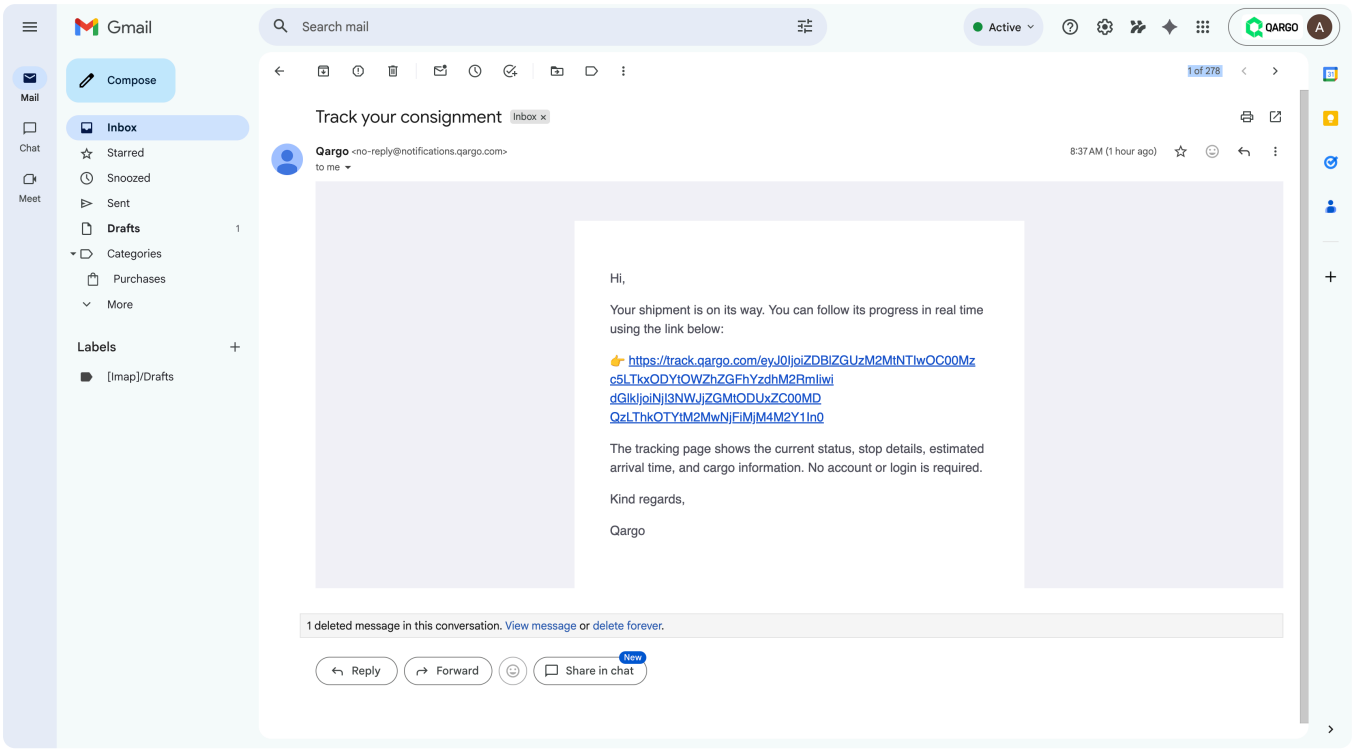


4. Den Empfänger **konfigurieren**, in der Regel den Lieferkontakt oder den mit dem Stopp verknüpften Standortkontakt.
5. Die Aufgabenkonfiguration **speichern**.

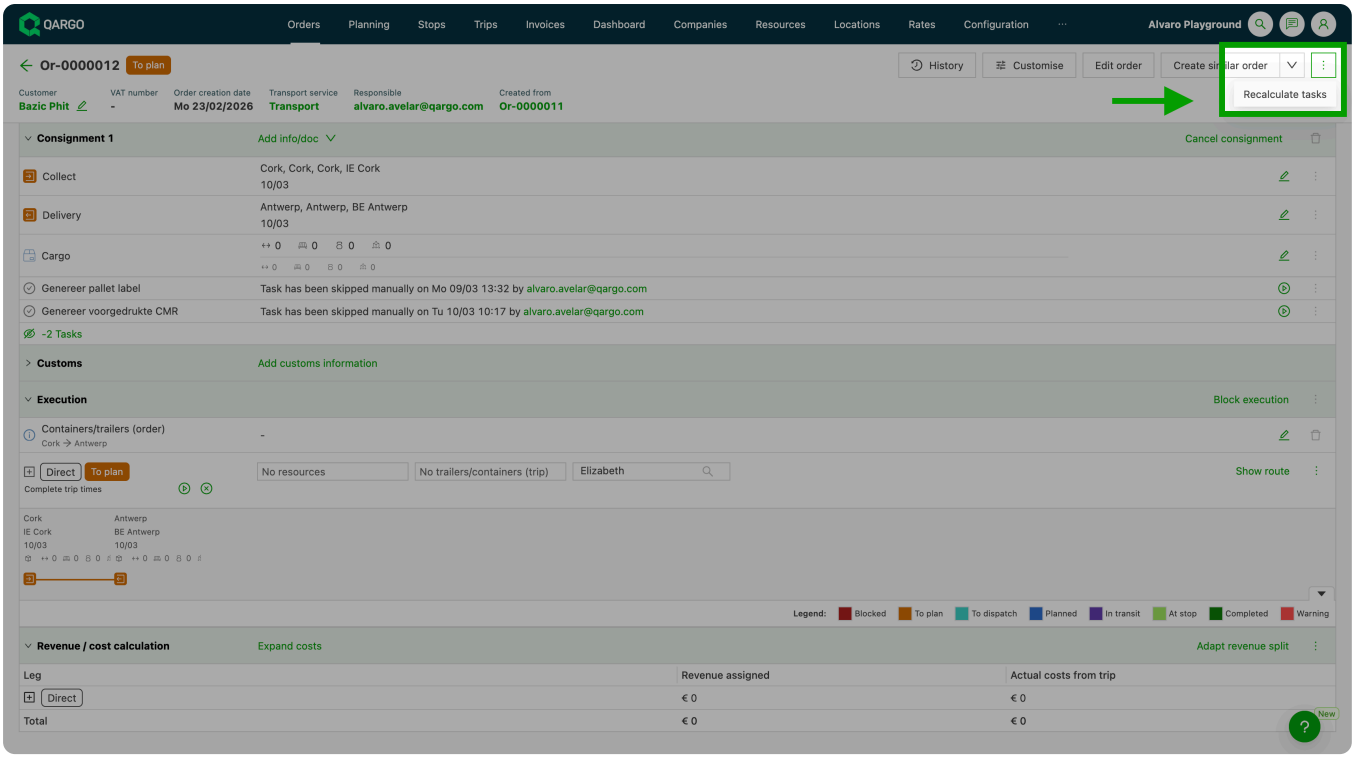
> 🧰 Nachverfolgungsaufgaben müssen **auf Sendungsebene („Sendung erstellen“ und „Sendung: Zu planen“) bei den Auftragsaufgaben** konfiguriert werden.



- Wird die Aufgabe ausgelöst, erhält der Empfänger automatisch eine E-Mail mit seinem persönlichen Nachverfolgungslink.



📚 Nachverfolgungslinks werden nur für Sendungen generiert, die nach der Einrichtung der Integration erstellt wurden. Um Nachverfolgungslinks für bereits bestehende Sendungen zu generieren, auf der Seite **Auftragsliste** die Funktion **Aufgaben neu berechnen** verwenden.



Nachverfolgungslinks verwalten

Ablauf von Links

Nachverfolgungslinks bleiben **30 Tage nach der letzten Aktualisierung** der Sendung aktiv und laufen danach automatisch ab. Empfänger, die einen abgelaufenen Link öffnen, sehen einen eindeutigen Hinweis, dass der Link abgelaufen ist.

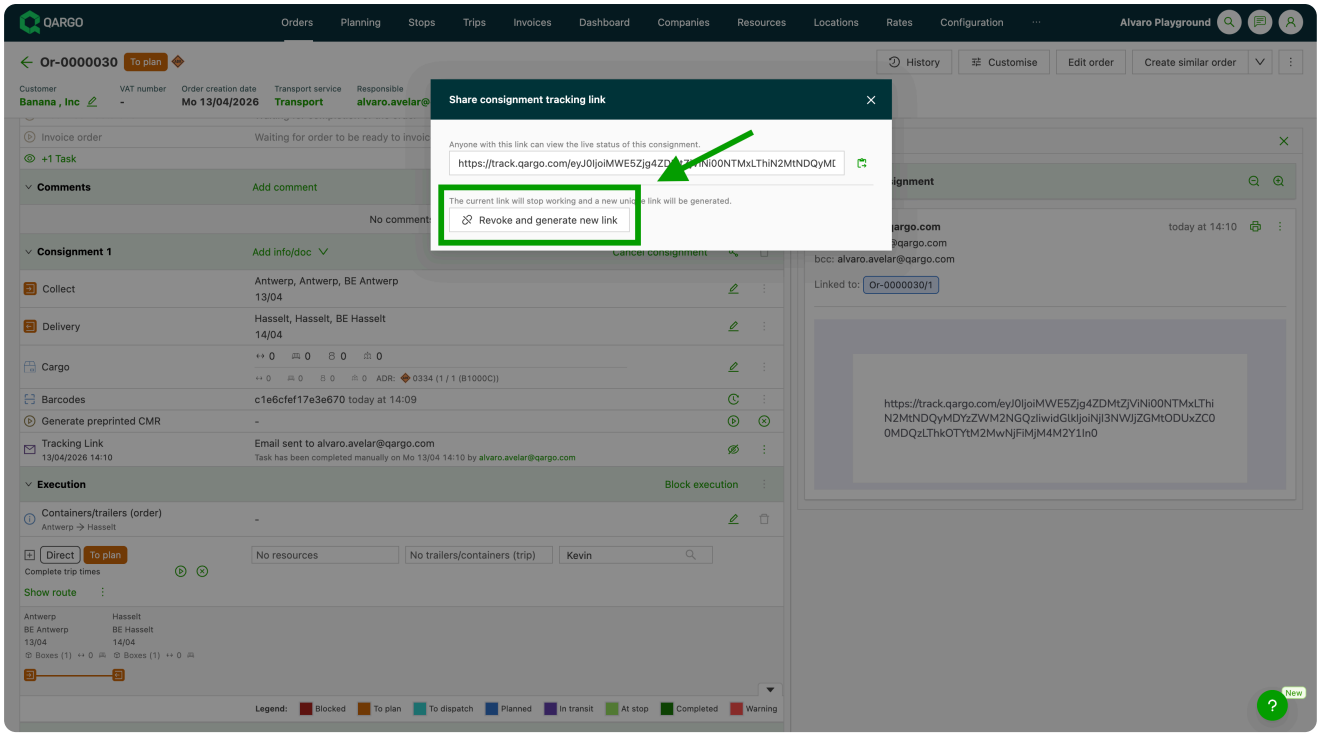
Link widerrufen

Muss ein Link vorzeitig deaktiviert werden (zum Beispiel, weil er an den falschen Kontakt gesendet wurde), kann er jederzeit in der Detailansicht der Sendung widerrufen werden.

1. Zum Auftrag **navigieren** und zum Bereich der Sendung scrollen.
2. Das Symbol zum Teilen **suchen**.



3. **Widerrufen und neuen Link generieren auswählen**.



Nach dem Widerruf ist der Link sofort deaktiviert. Beim Versuch, die Seite aufzurufen, sieht der Empfänger eine Fehler- oder Ablaufmeldung.

‼️ Der Widerruf ist endgültig. Der Link kann nicht wieder aktiviert werden, und es wird nicht automatisch ein neuer Link generiert. Dieser muss manuell mit denselben Schritten erstellt werden.

Fehlerbehebung

Problem	Wahrscheinliche Ursache	Lösung
Für neue Sendungen wird kein Nachverfolgungslink generiert	Die Integration **Nachverfolgungslink** ist auf dem Mandanten nicht aktiviert	Einen Qargo admin kontaktieren, um die Integration aktivieren zu lassen
Die Variable für den Nachverfolgungslink ist im Editor der Aufgabenvorlage nicht verfügbar	Die Integration ist für den Mandanten nicht aktiviert, oder die Aufgabe wird nicht auf Sendungs- oder Stoppebene erstellt.	Prüfen, ob die Aufgabe auf Sendungs- oder Stoppebene erstellt wird. Besteht das Problem weiterhin, einen Qargo admin kontaktieren
Der Link des Empfängers zeigt einen Fehler oder die Meldung „abgelaufen“	Der Link wurde manuell widerrufen, oder seit der letzten Aktualisierung der Sendung sind 30 Tage vergangen	Ein Widerruf kann nicht rückgängig gemacht werden. Die Aktivität der Sendung prüfen und den Empfänger entsprechend informieren
Die Live-Position des Fahrers wird nicht auf der Karte angezeigt	Der Fahrer ist noch nicht auf dem Weg zum Lieferstopp, oder die Standortfreigabe ist auf dem Gerät des Fahrers nicht aktiv	Die Live-Position erscheint erst, wenn der Fahrer aktiv auf dem Weg zur Lieferung ist
Der Nachverfolgungslink gilt nur für eine Sendung, der Auftrag hat aber mehrere	Erwartetes Verhalten: Jede Sendung generiert einen eigenen, eindeutigen Nachverfolgungslink	Den jeweiligen Link auf Sendungsebene an jeden Empfänger senden oder Aufgaben auf Stoppebene konfigurieren, um gezielter zuzustellen